



GESIBA
Gemeinnützige Siedlungs- u. Bau AG
z.H. Herrn Vielgrader

Eßlinggasse 8-10
1010 Wien

Wien, am 05. September 2019

Zahl: 19821324_1247_MB

Bearbeiter: Matthias BERGER, B.Sc.

Betreff: Abdichtung der Kanäle der Schleusenlüftung im Gasometer - Bauteil C

Stellungnahme

Problemstellung: Der Blechkanal der Brandrauchverdünnungsanlage der Schleusen im Bauteil „C“ im Objekt Gasometer weist im Steigschacht innerhalb der letzten 10 Meter Undichtheiten auf, sodass es zu einem Volumenstromverlust von ca. 10.000 m³/h kommt.

Eine Sanierung des Schachtes würde einen in Relation nicht wirtschaftlich tragbaren Aufwand ergeben. Die Zugänglichkeit zu Sanierungszwecken ist nicht gegeben, der Schacht müsste dazu abgetragen und neu errichtet werden.

Seitens des Betreibers wird ein Abdichtungsverfahren, welches dem des „Inliners“ bei Kanalsanierungen gleicht, in Erwägung gezogen. Der Inspektionsstelle wurde dazu ein Produkt-Datenblatt der Fa. MEZ-Technik GmbH (Fabrikat: Aero Seal Duct Seal), sowie ein Nachweis über das Brandverhalten vorgelegt. Gemäß vorliegendem Datenblatt und Prüfbericht weist das Produkt kein abtropfendes Verhalten auf und ist bis zu einer „Betriebstemperatur“ von plus 249 °C einsetzbar.

Ergebnis: Bei den gegenständlich zu entrauchenden Bereichen handelt es sich um Schleusen. Gemäß ÖNORM H 6029:2009 ist bei Schleusen von einer maximalen Brandrauchtemperatur von 200 °C auszugehen. Aus Sicht der Inspektionsstelle gibt es daher in gegenständlichen Fall keine Einwände gegen die geplante Ausführung.

Hinweis: Eine Übertragbarkeit des Ergebnisses auf andere, auch vermeintlich ähnlich Anlagen, ist grundsätzlich ausgeschlossen.

bSafe Brandschutz GmbH
Akkreditierte Inspektionsstelle



Dipl.-Ing. Bernhard NOLL
Zeichnungsberechtigter
Geschäftsführer

Matthias BERGER, B.Sc., e.h.
Prüfer